Kundmachung.

Von den gefertigten Grundgerichtsbeisigern der Gemeinde Lichtenthal wird hiermit bekannt gemacht, daß die von dem hierortigen suspendirten Grundgerichtsschreiber Ferdinand Götze, gegen den gewesenen Grundrichter Herrn Alois Steinbock versätze, und sowohl bei der lobl. Herrschaft Lichtenthal als auch bei der hoben Landesregierung, bezüglich der, dem lettern angeschuldeten trügerischen Gebahrung mit dem Gemeindebermögen überreichte Beschwerde, wozu der genannte Gerichtsschreiber, sich unter verschiedenen lügenhaften Borspieglung die Mitsertigung mehrerer Hausinhaber, so wie auch des dermaligen Grundrichters Herrn Ausinhaber, so wie auch des dermaligen Grundrichters Herrn Llois Steinbock gegebene Rechtsertigung, und die von der hoven Landesregierung selbst gevslogene Untersuchung nicht allein durch die zusrieden stellende Erklärungen der Mitbeschwerdesührenden Hausinhaber, sondern von Seite der hohen Landesregierung, mit der Erledigung dd. 28. Zuni 1848, 3. 27768 als behoben, und der gewesene Grundrichter Herr Allois Steinbock, bezüglich der sämmtlichen, eine betrügliche Gebahrung mit dem Gemeindevermögen, der Weinderschung mit dem Gemeindevermögen, betrüssiche Gebahrung mit dem Gemeindevermögen, der Beindeverdepunkte,

als vollständig gerechtfertigt erkannt worden ist,

und daß sich hierdurch zugleich die sammtlichen hierauf Bezug genommenen Angaben, des dermalen suspendirten Gerichtsschreibers Ferdinand Götze, als

unwahr, böswillig und verläumderisch

dargestellt haben.

Vorstadt Lichtenthal, in Wien am 5. August 1848.

Garl Rentsch, Gemeindebesorger. Franz Serberger, Grundgerichtsbeisiter. Peter Ferstl, Grundgerichisbeisiter. Sohann Bagner, Grundgerichtsbeisiter. Oranz Josef, gew. Grundgerichtsbeisiter.

Johann Samburger, Grundgerichtsbeifiger. Franz Endreß, Grundgerichtsbeifiger. Johann Abam, Grundgerichtsbeifiger. Georg Schaffner, Grundgerichtsbeifiger.

- Particular de la constant de la co

Don den gefertigten Grundgerichtsbeisigern der Gemeinde Lichtenthat wird hiermit befannt gemacht, daß die von dem hierortigen suspendirten Grundgerichtsschreiber Ferdinand Götze, gegen den gewesenen Grundrichter Herrn Allvis Steinbock verfaßte, und solvobl bei der lobl. Herrschaft Lichtenthal als auch bei der hoben Landebregierung, bezüglich der, dem lettern angeschuldeten trugerischen Gebahrung mit dem Gemeindevermogen überreichte Beschwerde, wozu der genannte Gerichtsichreiber, fich unter verschie. denen lügenhaften Borspieglung Die Mitsertigung mehrerer Hausinbaber, jo wie auch bes bermalaen Grundrichters Serrn Dimon Marksteiner, erschlichen bat, Ther die von dem Herrn Allvis Steinbock gegebene Rechtsertigkeich und die von der vooen Landestregierung seibst gevflogene Untersuchung nicht allein durch die zufrieden stellende Ertlaruizzaurder Phiefeichwerdesidrenden Haus-inbaber, sondern von Seite der soben Ländebregierung, mit ver Erledigung dd. 28. Juni 1848, 3. 27768 als behoven, und der geweseine Grundrichter Herr Allvis Steinbock, bezüglich ber sammtlichen, eine betrügliche Gebahrung mit dem Gemeindevermogen, beireffenden Beschwerbepuntte,

als vollständig gerechtferkigt erkannt worden ist,

und daß sich hierdurch zugleich, die sämmtlichen hierauf Wezug genommenen Angaben, voes dermaken suspendirten Gerichtsschreibers Ferdinand Götze, als

unwahr, böswillig und ver-

baigestellt haben.

Borftadt Lichtenthal, in Wien am 5. Angust 1848.

Sarl Rentich, Gemeinbebesorger: Franz Herberger, Grundgerichisbeistiger. Peter Ferstl, Grundgerichisbeisiger. *obann Wagner, Grundgerichtsbeisiger. dranz Foses, gew. Grundgerichtsbeisiger.

Johann Hamburger, Grundgerichtsbeisiger. Franz Endreß, Grundgerichtsbeisiger. Johann Abam, Gründgerichtsbeisiger. Georg Schaffner, Grundgerichtsbeisiger.